

GEMEINDEAKTUELL

Amtliches Publikationsorgan der Politischen Gemeinde Jonschwil

26

23. Dezember 2011



Infos aus Gemeinderat/Kommissionen

Infos aus Gemeinderat/ Kommissionen

•
Gemeindeverwaltung

•
Schulgemeinde
Jonschwil-Schwarzenbach

•
Kirchgemeinden

•
Infos aus kantonalen
Ämtern

•
Aus den Vereinen

•
Diverse Meldungen

Impressum

Amtl. Publikationsorgan

Herausgeber und Redaktion:
Politische Gemeinde Jonschwil

Druck und Inserateverwaltung:
Thur-Verlag M.Egli, Jonschwil

Auflage: 1'660 Exemplare
Erscheint alle 14 Tage

Herzlichen Dank



GESCHÄTZTE EINWOHNERINNEN UND EINWOHNER

WIR DANKEN IHNEN HERZLICH FÜR DAS UNS
ENTGEGENBRACHTTE VERTRAUEN UND FÜR IHRE
WERTVOLLE MITARBEIT BEI DER GESTALTUNG
UNSERER LEBENDIGEN UND INNOVATIVEN GEMEINDE.

WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST
UND EIN GESEGNETES NEUES JAHR.

AUCH IM KOMMENDEN JAHR SIND WIR WIEDER
GERNE UND MIT ENGAGEMENT FÜR SIE DA.

DER GEMEINDERAT UND DAS GEMEINDEPERSONAL

Investitionsbudget 2012 beraten

Nach den Behandlungen der künftigen Projekte in der Verkehrskommission, der ARA-Kommission und der Finanzkommission hat der Gemeinderat vom voraussichtlichen Investitionsbudget 2012 Kenntnis genommen. Es sieht im Wesentlichen folgende Projekte vor:

- **Kurzfristige Massnahmen beim Gemeindehaus:** Nach der Ablehnung eines Baukredites für eine umfassende Sanierung und Erweiterung werden bis im Januar 2012 Kostenschätzungen für kurzfristige Massnahmen gemacht, um im Verlaufe des Jahres 2012 die dringendsten Raumbedürfnisse decken zu können. Eine genaue Zahl wird erst Ende Januar 2012 möglich sein.
- **Anschaffung eines Klein-Tanklöschfahrzeuges:** Mit dem letztjährigen Kredit von Fr. 480'000 wurden bisher A-Konto-Zahlungen von zwei Dritteln der Kaufsumme geleistet. Die Auslieferung des Tanklöschfahrzeuges wird auf Frühjahr 2012 erwartet. Dann wird die letzte Tranche von rund Fr. 160'000 fällig.
- **Sanierung Wildbergstrasse:** Im obersten Drittel (v.a. Waldstrecke vor dem Restaurant) sind in den letzten Jahren grössere Schäden entstan-

den. Zudem muss die Strasse oberhalb der Liegenschaft Weibel an die Anforderungen der Grundwasserschutzzone Weid angepasst werden. Im Budget 2012 werden dafür Fr. 327'000 vorgesehen.

- **Kreisel Jonschwil:** Zur Behebung der zunehmenden Belagsschäden sind Fr. 120'000 vorgesehen. Während der Bauzeit wird das Befahren des Kreisels während rund zwei Tagen unmöglich sein.
- Die **Bachöffnung beim Schwarzenbach** entlang des Baugebiets Bündtstrasse verzögert sich aufgrund eines Rechtsmittelverfahrens weiter. Es wird neu auf den Winter 2012/13 mit Bruttokosten von Fr. 495'000 budgetiert. Beiträge werden in einer Höhe von Fr. 245'000 erwartet.
- Im Gebiet der **Grundwasserschutzzone Geissmatt** laufen weiterhin Gespräche mit Grundeigentümern und Planungen zur Sanierung von Abwasserleitungen. Dafür wird im Jahre 2012 ein Betrag von Fr. 30'000 vorgesehen.
- Die **Renaturierung des offen verlaufenden Schwarzenbachs** wird im Winter 2011/12 durchgeführt und so weit als möglich beendet. Dafür sind Fr. 208'000 abzüglich Kantonssubventionen von Fr. 70'000 im Budget 2012.
- Für das Baugebiet Sonnenhalde Jonschwil werden Planungskosten von Fr. 20'000 budgetiert. Weiter ist die Fertigstellung der Salzwiesstrasse mit einigen Verengungen zur Verkehrsberuhigung mit Fr. 200'000 im Budget enthalten. Die Vorbereitungen für eine nächste Einzonung sowie für einen Erschliessungskredit laufen weiter. Aufgrund der momentanen Arbeiten wird dieses Projekt frühestens im Jahre 2013 umsetzungsreif werden.

Insgesamt rechnet der Gemeinderat im Jahre 2012 mit Investitionen von rund 2 Mio. Franken. Nach Abzug verschiedener Beiträge belaufen sich die Nettoinvestitionen auf gut 1 bis 1,5 Mio. Franken. Das genaue Investitionsbudget 2012 wird Ende Januar 2012 zuhanden der Bürgerversammlung vom 28. März 2012 verabschiedet.

Neues Kindes- und Erwachsenenenschutzrecht (KES) auf 1. Januar 2013

Auf den 1. Januar 2013 tritt das neue Kindes- und Erwachsenenenschutzrecht (KES) in Kraft und löst das bald 100-jährige Vor-

mundschaftsrecht ab. Auf diesen Zeitpunkt hin müssen alle Kantone die Behördenorganisation und die Verfahren neu regeln. Im Zentrum stehen die interdisziplinär zusammengesetzten Fachbehörden, welche im Kanton St. Gallen als regionale Verwaltungsbehörden konzipiert werden. Der Gemeinderat Jonschwil hat im Einklang mit den Gemeinden Wil, Bronschhofen, Jonschwil, Niederhelfenschwil, Oberbüren, Oberuzwil, Uzwil und Zuzwil entschieden, eine gemeinsame Trägerschaft für einen Kindes- und Erwachsenenenschutzkreis Wil-Uzwil zu bilden.

Vorbereitung im Jahre 2012

Mit den Vorbereitungsarbeiten und der Umsetzung kann nicht bis 2013 zugewartet werden, da der neue KES-Kreis Wil-Uzwil auf den 1. Januar 2013 operativ tätig werden muss. Der Aufbau der regionalen Organisation – namentlich das Bereitstellen der Infrastruktur und die Personalrekrutierung – machen es nötig, dass bereits jetzt Entscheide gefällt werden. In einem ersten Schritt hat deshalb der Gemeinderat einer Verwaltungsvereinbarung unter den Exekutiven zugestimmt, womit ein Leitungsausschuss mit den Gemeinden Oberbüren, Oberuzwil, Zuzwil und Wil Handlungskompetenzen erhält.

Selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt

Als Rechtsform ist eine selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt vorgesehen. Diese erlaubt eine flexible Aufgabenerfüllung und wird durch eine Vereinbarung zwischen den beteiligten Gemeinden begründet, die dem fakultativen Referendum unterstellt werden muss.

Deutlich höhere Kosten

Für die Vorbereitungsphase im Jahre 2012 muss die Gemeinde Jonschwil rund Fr. 36'500 (Fr. 10 pro Einwohner) budgetieren. Ab dem Jahre 2013 werden die Kosten der regionalen Organisation für Jonschwil auf rund Fr. 95'000 geschätzt (Fr. 26 pro Einwohner). Die Kosten liegen damit deutlich höher als die bisherige Lösung mit dem gemeinsamen Vormundschaftsamt und der Vormundschaftsbehörde Oberuzwil-Jonschwil.

Abrechnung Toranlage Baumagazin/ARA

Der Gemeinderat liess im Herbst 2011 die Arbeiten an der Toranlage bei der ARA und beim Baumagazin ausführen. Die

Abrechnung belief sich auf Fr. 10'873.50. Sie liegt etwas höher als erwartet, weil die alten Torpfosten und Gitter nicht mehr verwendet werden konnten.

Verzicht auf Gemeindegewässerplan

Mit Inkrafttreten des Wasserbaugesetzes 2010 werden die Gewässer neu in drei Klassen unterteilt. Dazu ist es erforderlich, dass die politischen Gemeinden die Gemeindegewässer in einem Plan darstellen. Gemäss Wasserbauverordnung sollte der Gemeindegewässerplan bis spätestens Ende 2011 vorliegen.

Als Gemeindegewässer gelten jene Gewässer oder Gewässerabschnitte, an die Bund oder Kanton Beiträge an wasserbauliche Massnahmen für den Hochwasserschutz leisten oder geleistet haben. Der Gemeindegewässerplan beinhaltet grundsätzlich keine Meliorationsgewässer.

Gemäss dem Ausbauarchiv des kantonalen Tiefbauamtes und gemäss dem Archiv der Gemeinde Jonschwil wurden in der Gemeinde Jonschwil bis anhin keine subventionierten Hochwasserschutzprojekte ausgeführt. Ausnahme bildet die Thur, welche jedoch als Kantonsgewässer klassiert ist. Daraus folgt, dass in der Gemeinde Jonschwil keine Gemeindegewässer im Sinne des Wasserbaugesetzes existieren. Sämtliche vorhandenen Gewässer gelten als "übrige Gewässer". Dies hat zur Folge, dass die Gemeinde Jonschwil auf die Erstellung eines Gemeindegewässerplanes verzichten kann.

Start der Renaturierung des Schwarzenbachs

Nach Erledigung einer Einsprache und der Erteilung der kantonalen Baubewilligung konnte der Gemeinderat den Auftrag für die Renaturierung des oberen Teils des Schwarzenbachs (ab Ende Bauzone) an die Vetter AG, Lommis vergeben. Mit den Bauarbeiten wird so rasch als möglich begonnen, damit diese hoffentlich in der vegetationsarmen Zeit abgeschlossen werden können.

Teilstrassenplan Wingartenstrasse, Schwarzenbach

Bei der Vorbereitung der Erschliessung Wingarten wurde beschlossen, dass die Sonnenhofstrasse nicht als Durchfahrt für das neue Quartier genutzt werden darf. Mit dem Teilstrassenplan Wingar-

tenstrasse wird deshalb das kurze Zwischenstück zwischen der Sonnenhof-/Wingartenstrasse bis zum Ende der Grundstücke Nrn. 1654 und 1655 umklassiert. Da die Strasse für die Zu- und Wegfahrt des Grundstückes Nr. 1654 benützt wird, wird sie in eine Gemeindestrasse 3. Klasse umklassiert. Ein kleiner Teil dieses Zwischenstücks, welcher mit Granitblöcken verengt wird, damit eine Durchfahrt mit Autos nicht mehr möglich ist, wird in einen Gemeindeweg 1. Klasse umklassiert. Das Strassenstück ist weiterhin für Fussgänger und Velofahrer passierbar.

Öffentliche Planaufgabe

In Anwendung von Art. 39ff. des kantonalen Strassengesetzes (sGS 731.2, abgekürzt StrG) liegt folgender, am 15. November 2011 vom Gemeinderat genehmigter Erlass zur öffentlichen Einsichtnahme auf:

Teilstrassenplan Wingartenstrasse, Schwarzenbach

Auflagefrist

Der Erlass liegt während 30 Tagen, **ab Freitag, 23. Dezember 2011 bis Samstag, 21. Januar 2012**, im Gemeindehaus (Anschlagstelle Parterre) öffentlich auf.

Rechtsmittel

Während der Auflagefrist kann gegen den Teilstrassenplan Wingartenstrasse, Schwarzenbach beim Gemeinderat Jonschwil, Postfach, 9243 Jonschwil, begründet Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dardarf. Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhaltes, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten.

Gemeinderat Jonschwil

Eine lebendige Gemeinde. Hier bewegen wir uns.



GEMEINDEVERWALTUNG

GemeindeAktuell

Das erste GemeindeAktuell im neuen Jahr wird am Freitag, 6. Januar 2012 in alle Haushaltungen verteilt. Der **Einsendeschluss** für redaktionelle Beiträge für das GemeindeAktuell Nr. 1 ist am **Freitag, 30. Dezember 2011 um 16.00 Uhr**. Nachher erscheint das GemeindeAktuell im gewohnten Zweiwochen-Rhythmus immer in den ungeraden Wochen.

Büroöffnungszeiten über die Festtage

Die Büroöffnungszeiten über die Feiertage sind wie folgt:

Montag, 26. Dezember 2011 geschlossen

Dienstag, 27. Dezember 2011

ganzer Tag geöffnet

Mittwoch, 28. Dezember 2011

ganzer Tag geöffnet

Donnerstag, 29. Dezember 2011

ganzer Tag geöffnet

Freitag, 30. Dezember 2011

ganzer Tag geöffnet

Montag, 2. Januar 2012 geschlossen

Ab **Dienstag, 3. Januar 2012**, steht Ihnen das Gemeindepersonal wieder während den normalen Öffnungszeiten zur Verfügung.

Bei Todesfällen ausserhalb der Büroöffnungszeiten wenden Sie sich bitte an Frau Bachmann, Tel. 071 923 79 65, oder an Frau Brand, Tel. 071 951 24 29. Wir wünschen Ihnen schöne Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Regionale Neophytenbekämpfung: Anfangserfolge stellen sich ein

Im Jahre 2011 wurden im Einzugsbereich der Glatt und Thur wiederum knapp 100 Tonnen Neophyten entsorgt. Die beteiligten neun Gemeinden und drei kantonalen Ämter konnten im zweiten Projektjahr mit Befriedigung feststellen, dass sich erste Anfangserfolge der regionalen Bekämpfungskampagne einstellen. Es wird betont, dass die Chancen gestiegen sind, um langfristig die negativen Wirkungen der Neophyten zu minimieren, wenn die Anstrengungen fortgeführt werden.

Die Ausbreitung invasiver Neophyten veranlasste die neun Gemeinden Degersheim, Flawil, Gossau, Jonschwil, Kirchberg, Oberbüren, Oberuzwil, Uzwil und Zuzwil im Frühjahr 2010 zum Handeln. Diese Pflanzen sind aus anderen Kontinenten bei uns eingewandert oder wurden eingeschleppt und verbreiten sich wegen fehlender Konkurrenz oder natürlicher Feinde sehr effizient und auf Kosten der angestammten Vegetation. Gewisse Arten stellen ein gesundheitliches Risiko für Menschen dar, andere bedrohen die Vielfalt der einheimischen Flora, wieder andere verursachen Probleme wegen ihrer destabilisierenden Wirkungen von Gewässer-, Bahn- und Strassenböschungen.

100 Tonnen mit 8'230 Mannstunden

Zur Bekämpfung entlang von Bächen und Waldrändern wurden Bekämpfungsgruppen aus Gemeindeangestellten, Gartenbauunternehmen, kantonalen Ämtern, Zivilschutzleuten, Zivildienstleistenden, Asylbewerbern und Arbeitslosen gebildet. Für die Erfassung, Bekämpfung und Dokumentation wurden in den Sommermonaten 8'230 Mannstunden eingesetzt. Die Menge der ausgerissenen oder geschnittenen Neophyten ergab eine Biomasse von ca. 80 bis 100 Tonnen. In erster Linie wurden die festgestellten Vorkommen des japanischen Knöterichs, der Goldrute, des drüsigen Springkrauts sowie des Riesen-Bärenklaus stark dezimiert.

Rückläufige Tendenz

Obwohl das Bekämpfungsgebiet auf eine grössere Fläche ausgedehnt wurde, sind die Mengen und die eingesetzten Stunden gegenüber dem Vorjahr leicht rückläufig. Die Kantons- und Gemeindeverantwortlichen führen dies auf die konsequente Bekämpfung im Jahre 2010 zurück und sehen darin einen ersten Anfangserfolg der grossen Bemühungen. Es wird erwartet, dass die Mengen in den kommenden Jahren weiter zurückgehen.

Kampfansage an illegale Grünmüllentsorger

Die Kantons- und Gemeindeverantwortlichen rufen private Gartenbesitzer, Gärtnereien und Landwirte zu einem konsequenten Verhalten auf. Mit illegaler Grünmüllentsorgung entlang von Waldrändern und Bächen könnten die Samen fremder Pflanzen stark verbreitet und so die Bemühungen von Gemeinden und Kanton zunichte gemacht werden. Die

Bekämpfungskaktion 2011 war mit Kosten von gut Fr. 225'000 verbunden. Davon übernimmt der Kanton 200'000 Franken, der Rest wird von den beteiligten Gemeinden finanziert.

Bemühungen weiterführen

Um einen nachhaltigen Erfolg zu erzielen, wird die Eliminierung der Fremdpflanzen über mehrere Jahre fortgeführt. Gleichzeitig soll jedoch die Sensibilisierung der Öffentlichkeit verbessert werden. Die Organisation während der nächsten Vegetationsperiode von Mai bis Oktober 2012 wurde festgelegt und der dafür nötige Personaleinsatz geplant.

Arbeitsunterbruch bei Kanalsanierungen

Im GemeindeAktuell vom 14. Oktober 2011 hat die Gemeinde angekündigt, dass im November/Dezember 2011 Kanalsanierungen bei folgenden Strassen durchgeführt werden:

- Bachstrasse
- Funkenbühlstrasse
- Heinrich-Federerstrasse
- Kronenstrasse
- Lindenstrasse
- Oberdorfstrasse
- Sonnenstrasse
- Untere Winkelstrasse
- Wildbergstrasse
- Winkelstrasse

Darin enthalten ist auch die Sanierung der Dorfbachröhre. Aufgrund eines Schadens am Roboter, der für die Kanalsanierungen verwendet wird, mussten die Arbeiten in der zweiten Dezemberwoche unterbrochen werden. Ausgeführt sind erst etwa zwei Drittel der Sanierungen. Die restlichen Sanierungen müssen auf Januar 2012 verschoben werden.

Wanderweg-Sanierungen durch Zivilschutz

Für das Jahr 2012 ist geplant, mehrere Wanderwege durch die regionale Zivilschutzorganisation Wil zu sanieren. In Zusammenarbeit mit dem regionalen Wanderweg-Chef Franz Zweifel und dem Bauamt Jonschwil wurden folgende Wege für Sanierungsarbeiten festgelegt:

- **Thurweg:** eine Teilstrecke zwischen Benzenau und Aeueli (beim Wohnhaus Dammann)
- **Wildberg-Oberrindal:** Erneuerung des Weges
- **Zilweg:** Strecke von der Geissmatt zum Aeueli

- **Süsack:** Weg neu einkiesen und Pflanzen schneiden
 - **Wildberg:** kleine Wegumlegung im Wald kurz vor dem Restaurant
 - **Gräsau – Heinrich-Federerstrasse:** Treppe verbessern
 - **Dunkelgässliweg:** Treppe nach der ARA Richtung Uzwil verbessern
- Gesamthaft werden im Jahre 2012 für die Arbeiten an Wanderwegen Fr. 5'000.00 vorgesehen. Damit sollten die Wanderwege nachher wieder in einem optimalen Zustand sein.

Abfallverwertung

Kehrriichtabfuhr

Weihnachten/Neujahr

Am Montag, 26. Dezember 2011 fällt die ordentliche Kehrriichtabfuhr in Jonschwil und Schwarzenbach aus. Es findet keine Ersatztour statt. Wir weisen die Bevölke-

rung daraufhin, dass der Kehrriicht am Abfuhrtag jeweils um 7.00 Uhr bereit gestellt sein muss.

Hinweis: Die Christbäume können der normalen Kehrriichtabfuhr bis Mitte Februar 2012 mitgegeben werden und sind gebührenfrei.

Abfallkalender 2012

Der neue Abfallkalender 2012 liegt dieser Ausgabe des GemeindeAktuells bei. Er enthält die wichtigsten Daten für die Abfahren und Sammlungen sowie wertvolle Hinweise über Abfälle vermeiden - Abfälle trennen - Abfälle richtig entsorgen. Wir bitten Sie, diesen Abfallkalender aufzubewahren und die aufgeführten Hinweise zu berücksichtigen. Weitere Exemplare können beim Einwohneramt bezogen werden.

Veranstaltungskalender

1. Quartal 2012

Januar

1. Neujahrsapéro, Pfarreiheim, Kath. Kirchgemeinde
4. Senioren-Nachmittag, Theater "E verflixti Erbschaft", Pfarreiheim Jonschwil, Senioren-Treff
15. Ski-/Schneeschuhtur Selun, Thur-Verlag/Polit. Gemeinde
14. Hauptversammlung, Pfarreiheim Jonschwil, Frauen- und Müttergemeinschaft
27. warm'up, OZ Degenau, thuurvögel
28. birräweich'12, OZ Degenau, thuurvögel

Februar

1. Senioren-Nachmittag, Preisjassen und Lotto, Pfarreiheim Jonschwil, Senioren-Treff
3. Kultball 2012, Turnhalle Jonschwil, Verein Freunde der Fasnacht
4. Familienfasnacht mit Umzug, Feuerwehrverein
29. Dorfbürgerversammlung, Pfarreiheim Jonschwil, Dorfbürgerkorporation

März

7. Senioren-Besinnungsmorgen mit Mittagessen, Pfarreiheim Jonschwil, Senioren-Treff
11. Ökumenischer Suppentag, MZH, Kirchgemeinden Jonschwil
13. Vorgemeinde, OZ Degenau, Schulgemeinde/Polit. Gemeinde
24. Velobörse/Kinderflohmart, Schulanlage Schwarzenbach, Elternvereinigung
26. Bürgerversammlung, Pfarreiheim Jonschwil, Dorfkorporation Jonschwil
26. Bürgerversammlung, Turnhalle Schwarzenbach, Dorfkorporation Schwarzenbach
28. Bürgerversammlung, OZ Degenau, Schulgemeinde/Polit. Gemeinde

Einwohneramt

Jubilare des Jahres 2012

Das 90. Altersjahr vollenden und über 90 Jahre alt werden:

- 23.07.1913 Alfred Schäli, c/o Fam. A. Hug-Schäli, Hölibachstr. 30, 8912 Obfelden
 30.08.1916 Theresia Schnetzer-Alder, Lütisburgerstr. 14, 9243 Jonschwil
 22.02.1919 Maria Müggler-Moser, Pflegeheim Christa, 9242 Oberuzwil
 23.06.1919 Bertha Sutter-Hollenstein, Alters- und Pflegeheim Sonnmatt, 9244 Niederuzwil
 21.06.1920 Ida Keller, Unterdorfstr. 6, 9243 Jonschwil
 27.07.1920 Gertrud Eisenring-Meyer, Alters- und Pflegeheim Sonnmatt, 9244 Niederuzwil
 06.09.1920 Maria Thalmann-Mehr, Alters- und Pflegeheim Sonnmatt, 9244 Niederuzwil
 07.10.1920 Paul Frick-Storchenegger, Pflegeheim Marienfried, 9244 Niederuzwil
 05.09.1921 Martha Hess-Thalmann, Poststr. 9, 9243 Jonschwil
 15.11.1921 Amanda Gehring-Edelmann, Winkelstr. 22c, 9243 Jonschwil
 04.12.1921 Rosa Bühler-Egger, Jonschwilerstr. 9, 9536 Schwarzenbach
 08.12.1921 Barbara Brack-Eggenberger, Pflegeheim Dorfplatz, 9621 Oberhelfenschwil
 04.04.1922 Alois Hug-Schönbächler, Kapellstr. 2, 9536 Schwarzenbach
 28.04.1922 Ida Rohner-Brunner, Sonnengrund, Haus für Betagte, Florastr. 5, 9533 Kirchberg
 17.05.1922 Frieda Diener-Beyeler, Dörfli 9, 9536 Schwarzenbach
 14.09.1922 Maria Gämperli-Signer, Alters- und Pflegeheim Sonnmatt, 9244 Niederuzwil
 28.10.1922 Christina Gründler-Odermatt, Winkelstr. 22b, 9243 Jonschwil

Das 85. Altersjahr vollenden:

- 27.02.1927 Martha Locher-Keller, Poststr. 15a, 9243 Jonschwil
 05.05.1927 Rösli Züblin-Zwingli, Grünaustr. 2, 9536 Schwarzenbach
 29.06.1927 Gisela Ritter-Netzhammer, Geissmattstr. 10, 9536 Schwarzenbach
 15.08.1927 Denise Büchi-Jouvenat, Sonnenrainstr. 10a, 9243 Jonschwil

Das 80. Altersjahr vollenden:

- 22.03.1932 Margrit Galli-Spenger, Schulstr. 20a, 9536 Schwarzenbach
 30.03.1932 Albert Gämperli-Thalmann, Bettenau 479, 9243 Jonschwil
 01.04.1932 Stefan Krucker-Zöbel, Schachenstr. 12, 9243 Jonschwil
 06.06.1932 Werner Eisenring-Kuhn, Poststr. 1a, 9243 Jonschwil
 03.07.1932 Suzanne Bühler-Zigerli, Aeuelistr. 10, 9536 Schwarzenbach
 19.09.1932 Zelia Eisenring-Holenweger, Burg 580, 9243 Jonschwil
 24.10.1932 Ida Sutter, Winkelstr. 22b, 9243 Jonschwil
 19.11.1932 Franz von Aarburg-Koster, Wilerstr. 59, 9536 Schwarzenbach
 04.12.1932 Elisabeth Eisenring-Mathis, Winkelstr. 24, 9243 Jonschwil

AHV-Zweigstelle

Sozialversicherungen: Informationen und Änderungen fürs Jahr 2012

Beiträge der Selbständigerwerbenden

Die Steuerbehörden melden neu das Nettoeinkommen, d.h. das Einkommen ohne Aufrechnung des bei den Steuern, nicht aber bei der AHV zulässigen Abzuges für persönliche AHV/IV/EO-Beiträge. Zur Bestimmung des beitragspflichtigen Bruttoeinkommens rechnen die Ausgleichskassen das gemeldete Einkommen auf 100 Prozent auf.

Weist die versicherte Person nach, dass der Mindestbeitrag bereits auf dem massgebenden Lohn für eine im selben Jahr ausgeübte Erwerbstätigkeit erhoben wurde, kann sie verlangen, dass die geschuldeten Beiträge nur zum untersten Satz der sinkenden Skala erhoben werden.

Beiträge Nichterwerbstätige

Vorzeitig pensionierte Nichterwerbstätige bleiben ab dem 58. Altersjahr bei der bisher zuständigen Ausgleichskasse angeschlossen. Diese Ausgleichskasse ist

auch zuständig für den Beitragsbezug der nichterwerbstätigen Ehegatten.

Nichterwerbstätige Ehefrauen und Ehemänner sind von der Beitragspflicht befreit, sofern der Ehegatte bei der AHV als Erwerbstätiger gilt und mindestens Fr. 950.00 (doppelter Mindestbeitrag) pro Kalenderjahr entrichtet. Diese Regel gilt neu auch uneingeschränkt, wenn der erwerbstätige Teil das ordentliche Rentenalter erreicht hat. Sie findet auch Anwendung auf eingetragene Partnerschaften.

Beiträge der Arbeitnehmenden ohne beitragspflichtigen Arbeitgeber

Neu schulden Arbeitnehmende ohne beitragspflichtigen Arbeitgeber die Beiträge nicht mehr wie Selbständigerwerbende, sondern wie Arbeitgeber (Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteil). Die sinkende Skala ist nicht mehr anwendbar. Hinzu kommen Verwaltungskostenbeiträge.

Leistungen der AHV, Betreuungsgutschriften

Einer versicherten Person können Betreuungsgutschriften neu auch angerechnet werden, wenn sie eine pflegebedürftige Person pflegt, die nicht mit ihr in einer Hausgemeinschaft lebt, jedoch von der Betreuungsperson leicht erreicht werden kann.

Brennen sollen nur die Kerzen...

- Achten Sie auf einen ausreichenden seitlichen Abstand der Kerzen zu brennbaren Materialien wie Zweige, Dekorationen, Vorhänge oder Fernsehgeräte von 25 cm.
- Verwenden Sie nichtbrennbare Kerzenhalter, die Kerzen sicher festhalten.
- Löschen Sie brennende Kerzen vor dem Verlassen des Raumes.
- Tannenbaum: Stellen Sie ihn vor Weihnachten in ein Wassergefäss und lagern Sie ihn kühl. Sorgen Sie beim Aufstellen für einen festen und sicheren Stand des Baumes. Ist der Baum dürr, dürfen Kerzen nicht mehr angezündet werden.
- Halten Sie einen Handfeuerlöscher oder einen Wassereimer bereit. Zögern Sie nicht, bereits bei Brandgeruch oder kleiner Rauchentwicklung die kritische Stelle zu berieseln.

Kirchgemeinden



Schulen
Jonschwil - Schwarzenbach

Schulrat/Schuleinheiten

Verabschiedung

Nach siebenjähriger Tätigkeit als Schulratspräsident von Jonschwil-Schwarzenbach gibt Markus Häne sein Amt per 1. Januar 2012 weiter. Er hat die Schule mit fundiertem Fachwissen, gesundem Innovationsgeist und grosser Offenheit geführt. Stets standen die Kinder und die Jugendlichen im Zentrum seines Denkens und Handelns. Der Schulrat und alle Angestellten der Schule bedanken sich bei Markus Häne für die ausgewiesenen Leistungen und die konstruktiven Umgangsformen und wünschen ihm eine erfolgreiche, gesunde und zufriedene Zukunft.

Gratulation

Die Schulen Jonschwil-Schwarzenbach gratulieren Köbi Zimmermann ganz herzlich zur Wahl als Schulratspräsident für den Rest der Amtsdauer 2009/2012. Wir wünschen Köbi Zimmermann einen guten Start und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Weihnachtsgrüsse

Der Schulrat, die Schulleitungen und die Lehrpersonen bedanken sich bei allen, welche sich für unsere Schule während des vergangenen Jahres engagiert haben. Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Die Weihnachtsferien dauern von Samstag, 24. Dezember 2011 bis Montag, 2. Januar 2012.

Der Unterrichtsbeginn ist am Dienstag, 3. Januar 2012 nach Stundenplan. Wir freuen uns auf ein interessantes Miteinander im neuen Jahr.

Schulrat und Personal der Schulen Jonschwil-Schwarzenbach



Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Oberuzwil - Jonschwil



Kath. Pfarrei
Jonschwil

Samstag, 24. Dezember 2011

- 16.15 ökumenische Kinderweihnachtsfeier, katholische Kirche Jonschwil
22.45 Heiligabendgottesdienst, evangelische Kirche Oberuzwil
Pfarrer Alfred Enz mit Dias von Willi Fries "Christ ist geboren"
Mitwirkung Solistin
Kollekte: HEKS

Weihnachten, 25. Dezember 2011

- 09.30 Gemeindegottesdienst, evangelische Kirche Oberuzwil
Predigt: Diakon Richard Böck,
Abendmahl, Mitwirkung Solistin
Kirchenkaffee

Freitag, 30. Dezember 2011

- 19.30 Freitagsskino, Kirchgemeindehaus Oberuzwil

Neujahr, Sonntag, 1. Januar 2012

- 09.30 Gemeindegottesdienst, evangelische Kirche Oberuzwil
Predigt: Pfarrer Alfred Enz,
Abendmahl, Mitwirkung Solistinnen, Apéro
Zwinglikollekte: 50-Jahr-Jubiläum
Brot für alle

Mittwoch, 4. Januar 2012

- 14.00 Senioren-Nachmittag, Pfarreiheim Jonschwil
"E verflixti Erbschaft", Komödie in drei Bildern von Rösly Baumgartner-Strässle
aufgeführt von der Theatergruppe Silberfuchse Toggenburg

Freitag, 6. Januar 2012

- 20.00 Junge Kirche, Kirchgemeindehaus Oberuzwil

www.ref-oberuzwil.ch

Samstag, 24. Dezember 2011,

Heiligabend

- 16.00- Beichtgelegenheit, Kapelle Schwarzenbach
17.00 Schwarzenbach
16.15 ökumenische Kinderfeier, Pfarrkirche Jonschwil
Mitgestaltet von der Mingos
21.00 Christmette, Kapelle Schwarzenbach
Mit Panflötenklängen
22.30 Christmette, Pfarrkirche
Mit Panflötenklängen
Anschliessend Mitternachtspunsch / Mingos

Sonntag, 25. Dezember 2011,

Weihnachten

- 09.30 Festgottesdienst in der Pfarrkirche
Mitwirkung Kirchenchor mit: "Die Weihnachtsgeschichte" von Arnold Melchior Brunckhorst

Montag, 26. Dezember 2011

- 09.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Freitag, 30. Dezember 2011

- 09.00 Hl. Messe in der Pfarrkirche

Samstag, 31. Dezember 2011, Silvester

- 18.00 Hl. Messe zum Jahresabschluss, Kapelle Schwarzenbach
21.00 Silvester-Neujahrsgebet in der Kapelle Schwarzenbach

Sonntag, 1. Januar 2012, Neujahr

- 10.00 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
Mitgestaltet Bläser der Jagdhorngruppe
anschliessend Neujahrs-Apéro im Pfarreiheim

Donnerstag, 5. Januar 2012

- Herz-Jesu-Freitag vorverschoben:
19.00 Hl. Messe in der Pfarrkirche
anschliessend eucharistische Anbetung bis ca. 20.30 Uhr

Freitag, 6. Januar 2012

- 08.00 Hl. Messe in der Pfarrkirche

Kirchenchor St. Martin Jonschwil

Am Weihnachtsmorgen, 25. Dezember 2011, singt der Kirchenchor St. Martin in der Pfarrkirche Jonschwil um 9.30 Uhr unter der Leitung von Monika Bernold die Weihnachtsgeschichte von Arnold Melchior Brunckhorst.

Arnold Brunckhorst (1670-1725) ist Zeitgenosse von Georg Philipp Telemann und Johann Sebastian Bach. Die Weihnachtsgeschichte in deutscher Sprache ist geschrieben für Chor, Solo, Orgel und Streichquartett und gehört in die Zeit des Barock. Sie bietet eine echte Weihnachtsmusik im Wechsel von instrumentalen Teilen, Recitativen, Choreinlagen und Soli-Arien. Die Soli werden von Nicole Bossard aus Wil gesungen. An der Orgel spielt Philippe Frey.

Silvester

Kapelle Schwarzenbach:

Um 18.00 Uhr ist Heilige Messe zum Jahreswechsel. Dann findet auch dieses Jahr wieder vor dem Übergang vom „alten“ ins „neue“ Jahr an Silvester von 21.00-22.30 Uhr eine Gebetsstunde vor dem Allerheiligsten statt. Gemeinsam wollen wir das Jahr abschliessen und Gott loben und danken. Mit Liedern, Gebet und Stille bringen wir unsere persönlichen Anliegen und Anliegen der Pfarrei, Welt und Kirche vor Gott. Danach sind Sie in Schwarzenbach eingeladen, gemeinsam auf das neue Jahr anzustossen.

Pfarrkirche Jonschwil:

Von 23.45 Uhr bis 00.15 Uhr ist auch die Pfarrkirche Jonschwil für das persönliche Gebet geöffnet.

Neujahrsmorgen 2012

10.00 Uhr Pfarrkirche Jonschwil

Der Gottesdienst am Neujahrssonntag findet seit Jahren eine halbe Stunde später statt als die üblichen Sonntagsgottesdienste, Beginn ist um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Jonschwil. Der Gottesdienst wird mitgestaltet von den Parforce-Hörnern in S der Jagdhornggruppe Schlaufuchs.

Danach laden die Seelsorger, Pfarreirat und Kirchenverwaltungsrat herzlich ein zum Apéro im Pfarreiheim. Wir freuen uns Sie begrüßen zu dürfen.

Weitere Gottesdienste und Pfarreianlässe unter www.st-martinspfarrei.ch, Pfarreiforum

INFOS AUS KANTONALEN ÄMTERN

Unentgeltliche Rechtsberatung des St. Gallischen Anwaltsverbandes

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat findet im Baronenhaus Wil, Zimmer 10, 1. Stock, ab 16.00 Uhr bis längstens 18.30 Uhr die unentgeltliche Rechtsberatung statt. Untenstehend finden Sie die Daten für das Jahr 2012:

3./17. Januar 2012, 7./21. Februar 2012, 6./20. März 2012, 3./17. April 2012, 1./15. Mai 2012, 5./19. Juni 2012, 3. Juli 2012, 7./21. August 2012, 4./18. September 2012, 2./16. Oktober 2012, 6./20. November 2012, 4./18. Dezember 2012

Die Namen der beratenden Anwältinnen und Anwälte können unter www.anwaltsverbandsg.ch eingesehen werden. Eine entsprechende Anschrift ist jeweils auch an der Türe vorhanden.

AUS DEN VEREINEN



Feuerwehrverein Jonschwil- Schwarzenbach

Der Feuerwehrverein und der Verein „Freunde der Fasnacht“ sind schon voll in der Vorbereitung der Fasnacht 2012. Die Freunde der Fasnacht organisieren den Kultball am **Freitag, 3. Februar 2012**. Der Feuerwehrverein führt am **Samstag, 4. Februar 2012** den traditionellen Kinder- und Familienumzug durch. Das Motto des Umzuges lautet „Was die Welt bewegt“. Wir würden uns sehr freuen, wenn junge und ältere Fasnachtsbegeisterte am Kultball oder Umzug teilnehmen bzw. mitwirken würden. Für fasnächtliche Stimmung werden zudem die Thuurvögel, die Konfettifäger und Gastguggen sorgen. Wir hoffen auf viele Teilnehmer und Zuschauer am Umzug 2012 und wünschen schöne Festtage.

Feuerwehrverein und Verein „Freunde der Fasnacht“

Für Fahrzeuge bitte eine Kopie vom Fahrzeugausweis beilegen. Anmeldung bis 25. Januar 2012 ohne Fahrzeuge Anmeldung bis 31. Januar 2012

Anmeldung: bis 25. bzw. 31. Januar 2012
an Kurt Thoma, Kronenstrasse 4,
9243 Jonschwil oder
Tel. P. 071 925 40 05, Tel. G. 071 913 63 81,
E-Mail: thomabuner@tbwil.ch
Besammlung um 13.30 Uhr an der Winkelstrasse in Jonschwil

Anmeldung

Verein: _____

Name/Gruppe: _____

Motto: _____

Fahrzeug: _____

(Kopie Fahrzeugausweis)

**Startzeit: Samstag, 4. Februar 2012,
14.14 Uhr.**

Schweizerisches Rotes Kreuz

2 x Weihnachten 2011

**Helfen auch Sie mit einem Geschenk.
Möchten auch Sie hilfsbedürftigen Menschen im In- und Ausland eine besondere Freude bereiten?**

Für viele von uns ist Weihnachten ein Fest des Überflusses: Üppiges Essen, viele Geschenke. Doch nicht allen geht es so. Viele haben wenig, auch an Weihnachten. Der Grundgedanke von „2 x Weihnachten“ ist es ein wenig von diesem Überfluss weiterzuschicken.

Eine Aktion des Schweizerischen Roten Kreuz, der Schweizerischen Post und der SRG SSR idée suisse. Vom 24. Dezember 2011 bis 7. Januar 2012 können Spendenpäckchen gratis bei der Schweizerischen Post aufgegeben werden. Ob Lebensmittel, Hygiene- oder Schularartikel, alles ist willkommen. Diese werden sortiert und an die einzelnen Kantone und auch ins Ausland verteilt. Jedes Jahr werden so im Kanton St. Gallen mehrere Tonnen Artikel an armutsbetroffene Einzelpersonen und Familien verteilt. Weitere Informationen unter www.2xweihnachten.ch. Hier besteht auch die Möglichkeit der Onlinespende mit einem Geschenk Ihrer Wahl.



FRAUEN-UND MÜTTERGEMEINSCHAFT

JONSCHWIL-SCHWARZENBACH

Hauptversammlung

Am **Samstag, 14. Januar 2012** um 19.30 Uhr findet unsere Hauptversammlung im Pfarreiheim statt. Anmeldungen nimmt jedes Vorstandsmitglied gerne entgegen. Wir freuen uns auf Sie.

Dessertbuffet

Wir möchten auch an dieser Hauptversammlung wieder ein verführerisches Dessertbuffet zusammenstellen. Dazu suchen wir Frauen, welche für uns ihr Lieblingsdessert herstellen. Machen auch Sie mit? Wir freuen uns, wenn Sie sich dafür bei Sabine Meier, Schwarzenbach, Tel. 071 925 30 92, melden.

Bäuerinnenvereinigung Jonschwil-Schwarzenbach

Adventsfenster

Wir treffen uns für einen Rundgang am **Donnerstag, 29. Dezember 2011** in Bettenau.

Treffpunkt: 13.30 Uhr bei Sabine Gämperli

Line Dance

Sina Scheiwiller versucht uns an drei Abenden den Line Dance näher zu bringen.

Wann: **Montag, 9./16. und 23. Januar 2012**, 20.00 Uhr an der Lütisburgerstrasse 6, 9243 Jonschwil

Anmeldung: Bis spätestens Freitag, 6. Januar 2012 bei Tel. 071 923 30 79 oder E-Mail: j.wick@bluewin.ch

Kosten: Fr. 7.00 pro Abend

Auf ein reges Interesse freut sich der Vorstand.

SENIOREN TREFFEN

Theaternachmittag

Vorhang auf und herzlich willkommen am Mittwoch, 4. Januar 2012, 14.00 Uhr im Pfarreiheim Jonschwil

Das Senioren-Treff-Team freut sich, Ihnen die Theatergruppe Silberfuchse vom Toggenburg mit dem Stück „E verflixti Erbschaft“ zu präsentieren. Es handelt sich dabei um eine Komödie in drei Bildern von Rösly Baumgartner-Strässle. Zum Inhalt: Die beiden ledigen Geschwis-

NÄCHSTE AUSGABE

GEMEINDEAKTUELL 1/2012

Freitag, 6. Januar 2012

Einsendeschluss für redaktionelle Beiträge:

Freitag, 30. Dezember 2011, 16.00 Uhr.

Einsendungen an:

Einwohneramt Jonschwil

Tel. 071 929 59 22, Fax 071 929 59 20

miriam.bachmann@jonschwil.ch

Einsendeschluss für Inserate:

Montag, 2. Januar 2012, 16.00 Uhr

Thur-Verlag M.Egli, 9243 Jonschwil

Kronenstrasse 7, Tel. 071 923 57 05

info@thur-verlag.ch

Die redaktionellen Beiträge haben Vorrang. Es besteht somit kein gesicherter Anspruch auf regelmässiges oder vollzähliges Erscheinen aller Inserate.

Gestaltete Inserate können nur im PDF-, JPEG- oder im Tiff-Format entgegengenommen werden. Word-Dateien werden in die Schrift Frutiger und in eine Standardgestaltung umgesetzt. Es besteht kein Anspruch auf ein Gut zum Druck.

Für Datenübertragungsfehler übernehmen wir keine Verantwortung.

ter Leni und Karl Schmid haben jahrelang die kleine Quartierbeiz "Sonne" geführt. Als Kari unerwartet stirbt, beginnt für Leni eine schwierige Zeit. Ein grösseres Problem sind für Leni die beiden verheirateten Schwestern Carla und Alice, die den verstorbenen Bruder beerben möchten. Doch dabei erleben die Beiden eine Überraschung. Sie erfahren, dass Karl eine uneheliche Tochter hinterlässt, die im Moment zwar nicht auffindbar ist. Sie sind fest entschlossen, gegen allfällige Erbensprüche anzukämpfen und notfalls vor Gericht zu gehen. Schliesslich erfahren sie die Geschichte von Anwalt Frank Reimer, dem Kari kurz vor seinem Tod den Auftrag erteilt hatte, nach seiner Tochter zu suchen. Der Anwalt hat eine vielversprechende Spur und er hilft Leni auch, die richtige Angestellte zu finden. Anschliessend werden wir bei Kaffee und mittels drei übergrossen Dreikönigskuchen die drei Könige auserwählen. Wer wird wohl dieses Jahr eine Fahrt ins Blaue gewinnen?

Wir freuen uns auf Sie und einen lustigen und spannenden Nachmittag. Wünschen Sie einen Fahrdienst, der Sie zu Hause abholt und nach dem Anlass wieder zurückbringt? Bitte melden Sie

General- abonnement

Das unpersönliche Generalabonnement (UGA) für alle ist eine tolle Sache. Auch Sie können davon profitieren. Zum Preis von nur Fr. 40.00 können Sie einen Tag lang mit fast allen öffentlichen Verkehrsmitteln in der ganzen Schweiz verkehren.

Die Gemeinde Jonschwil verfügt über drei solcher UGA.

GA-Flexi: Übersicht

In den nächsten Tagen sind noch folgende Flexicards frei:

23.12. 3 GA	30.12. 3 GA	04.01. 3 GA
24.12. 2 GA	01.01. 1 GA	05.01. 1 GA
26.12. 2 GA	02.01. 1 GA	06.01. 1 GA
29.12. 1 GA	03.01. 1 GA	

Reservierungen nimmt das Einwohneramt unter Tel. Nr. 071 929 59 22, einwohneramt.jonschwil@jonschwil.ch oder über www.jonschwil.ch -> Verkehr gerne entgegen.

sich bis Dienstagabend bei Monika Rüttsche, Tel. 071 925 43 68.

Das Senioren-Treff-Team:

Helen Ammann, Franziska Betschart,

Doris Carelle, Monika Rüttsche

Schulratspräsidium Jonschwil-Schwarzenbach

Nach der nun offiziell erfolgten Wahl darf ich mich bei Ihnen, sehr geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, liebe Mitbewohnerinnen und Mitbewohner sehr herzlich für den überaus grossen Vertrauensbeweis bedanken.

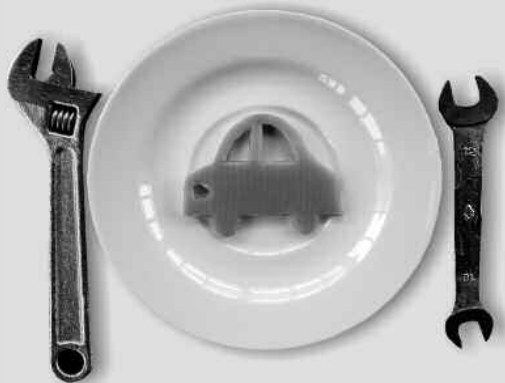
Mit dem Motto "Brücken bauen - zu einander finden", lade ich Sie ein, aktiv am Geschehen unserer Schulen und der Entscheidungsfindung des künftigen Weges unserer beiden Körperschaften Schule und Gemeinde teilzunehmen.

Ich freue mich auf die erspriessliche Zusammenarbeit mit allen involvierten Ebenen und auf möglichst viele persönliche Kontakte.

Ich wünsche Ihnen freudensreiche Weihnachtstage und fürs 2012 beste Gesundheit und alles Gute.

Köbi Zimmermann

Service und Reparaturen aller Marken



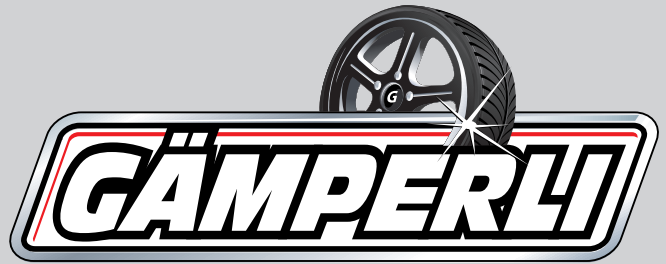
Erstklassiger Service und zuverlässige Reparaturen zeichnen uns aus. Die Spitzenköche sind bei uns bestens ausgebildete Mechaniker mit Erfahrung auf diversen Automarken. Unser persönlicher Kundenservice wird geschätzt in Form von Vertrauen – auch für kleine Anliegen.



9536 Schwarzenbach
 Apollostrasse 5
 Telefon 071 923 41 23
 www.apollogarage.ch

Pascal Hollenstein

Subaru-Hauptvertretung
 Reparaturen aller Marken
 Autospenglerei
 Autowaschcenter



Pneuhaus Gämperli 8370 Gloten-Sirnach

Tel. 071 966 42 34
 Fax 071 966 21 60
 www.gaemperli.ch
 info@gaemperli.ch

Restaurant Sonne Jonschwil

24. Dezember 2011 ab 12.00 Uhr bis und mit 8. Januar 2012 machen wir Ferien.

Wir wünschen allen unseren Gästen und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Fam. Maria Sutter mit Personal

Thur-Verlag M.Egli

Das Geschäft bleibt vom 24. Dezember 2011 bis 31. Dezember 2011 geschlossen.

Am Montag, 2. Januar 2012 sind wir wieder für Sie da. Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und ein erfolgreiches neues Jahr

Ursi und Markus Egli



GALLI IMMO-SERVICE AG

Ihr Partner für alle Immobilien-Dienstleistungen

*Verwaltung und Bewirtschaftung
 Miete und Stockwerkeigentum,
 Vermietungen und Verkauf,
 Schätzungen und Beratung.*

Galli Immo-Service AG

Wiler Strasse 28 b, 9536 Schwarzenbach SG
 Tel. 071 923 02 23, Fax 071 923 02 25
 info@galli-immo.ch, www.galli-immo.ch

Sudoku

		9	8			7		1
		5			2			6
	1	7				5	3	
	9	2			6	3	8	
				3				
	7	3	9			4	6	
	4	1				8	7	
5			2			1		
7		8			9	6		

ZEIT FÜR EIN WENIG STILLE UND
BESINNlichkeit
ZEIT FÜR DANKBARKEIT UND ZUVERSICHT
ZEIT FÜR DIE KLEINEN DINGE DES HERZENS
UND FÜR DAS WUNDER
DER HEILIGEN NACHT.
VIELE PERSÖNLICHE KONTAKTE,
INTERESSANTE GESPRÄCHE UND EINE GUTE
UND EHRliche ZUSAMMENARBEIT
HABEN UNS IM ZU ENDE GEHENDEN JAHR
VIEL FREUDE BEREITET
UND UNS BESTÄRKT,
DASS WIR AUF DEM RICHTIGEN WEG SIND.
DAFÜR DANKEN WIR GANZ HERZlich.

EIN GEMÜTLICHES WEIHNACHTSFEST SOWIE
BESTE GESUNDHEIT UND GLÜCK IM 2012

**IHRE ANDEREGG AS-SCHREINEREI
IN SCHWARZENBACH**

Wichtige Mitteilungen Weihnachten/Neujahr 2011/2012

Zahlungsverkehr

Vergütungsaufträge die bis **Mittwoch, 28. Dezember 2011** eintreffen, werden noch im Jahr 2011 verarbeitet.

Wir bitten Sie, die Zahlungen so früh wie möglich mit dem entsprechenden Ausführungsdatum einzureichen.

Vorsorgeplan 3-Zahlungen

Damit die Einzahlungen des VP3-Kontos **Ihrem steuerbaren Einkommen abgezogen werden können**, (Angestellte mit PK max. CHF 6'682.00, Selbstständige ohne PK max. CHF 33'408.00), müssen die Zahlungen dringend bis **Donnerstag, 22. Dezember 2011** auf Ihrem Konto eingegangen sein.

Öffnungszeiten Weihnachten/Neujahr 2011/2012

Freitag, 23. Dezember 2011
09.00 - 11.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr

Montag, 26. Dezember 2011
ganzer Tag geschlossen

Freitag, 30. Dezember 2011
09.00 - 11.30 Uhr
14.00 - 17.00 Uhr

Montag, 2. Januar 2012
ganzer Tag geschlossen



Wir danken Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen für das neue Jahr alles Gute.

Ihr Berater-Team Schwarzenbach

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Schwarzenbach
Tel. 071 929 58 88, Fax. 071 929 58 89
www.raiffeisen.ch/schwarzenbach-sg

Damen und Herrensalon
Dienstag immer 10% AHV Rabatt
Ganzes Lokal rollstuhlgängig

Öffnungszeiten:
Mo geschlossen / 13.30 - 18.00
Di / Mi 8.00 - 12.00 / 13.30 - 18.00
Do 8.00 - 12.00 / 13.30 - 18.30
Fr 8.00 - 12.00
Sa 7.30 - 13.00 / geschlossen

SANDRA TOSCANELLI
HairDesign

Wilerstrasse 19 | 9536 Schwarzenbach | 071 931 21 60 | coiffure-sandra.ch

Chäsbrättli Schwarzenbach

Vielseitige Auswahl an Schweizerkäse, Raclette, Fondue, Rauch- und Trockenfleisch, Würste, Wein, Spirituosen, Geschenke und vieles mehr.....

Wilerstrasse 33 (1.Stock)
9536 Schwarzenbach
Tel. 071 / 923 83 82
079 / 275 97 69

Freitag 08.00 bis 11.30 Uhr
14.00 bis 19.00 Uhr
Samstag 08.00 bis 15.00 Uhr

Aktuell: 11 verschiedene Raclettekäse / 5 Fondue